



Bayerisches Landesamt für
Pflege

An das
Bayerische Landesamt für Pflege
- Referat 41/ Krankenhauszukunftsfonds-
Mildred-Scheel-Straße 4
92224 Amberg

Verwendungsnachweis

vorläufiger Verwendungsnachweis

für den Zeitraum vom _____ bis _____ zum **Bewilligungsbescheid des Bayerischen Landesamtes für Pflege (LfP) vom _____**

Aktenzeichen: _____

gefördertes Projekt: _____

A. Fördermittelempfänger

Antragsteller	
Anschrift	
Telefon	E-Mail
Vertretungsberechtigte Person (en)	
1.	<input type="checkbox"/> einzeln vertretungsberechtigt
2.	<input type="checkbox"/> gemeinsam vertretungsberechtigt
Ansprechpartner:	

B. Maßnahme (Bezeichnung wie im Bewilligungsbescheid)

--

--

Beginn: _____ (voraussichtliche) Beendigung: _____

C. Bewilligter und ausbezahlter Zuschuss

Bewilligung über insgesamt _____ €		
Auszahlungen	Datum	Betrag in €

D. Sachbericht

(Im Sachbericht sind die Verwendung der Fördermittel sowie das erzielte Ergebnis – ggf. auf einem Beiblatt – ausführlich darzustellen.)

--

E. Zahlenmäßiger Nachweis

Die Einnahmen und Ausgaben sind entsprechend der Gliederung des Finanzierungsplans im Bewilligungsbescheid summarisch zusammenzustellen.

Soweit der Fördermittelempfänger die Möglichkeit zum Vorsteuerabzug nach § 15 des Umsatzsteuergesetzes hat, dürfen nur die Nettoausgaben (Preise ohne Umsatzsteuer) berücksichtigt werden.

Die ganz oder überwiegend zu Lasten nicht rückzahlbarer Förderungen beschafften Gegenstände, deren Anschaffungs- und Herstellungswert 800,00 € (ohne Umsatzsteuer) übersteigt, wurden inventarisiert.

Nein Ja

Über die Gegenstände, die zur Erfüllung des Förderzweckes erworben oder hergestellt wurden, wird vor Ablauf der im Bewilligungsbescheid festgelegten Bindungsfrist nicht anderweitig verfügt.

Nein Ja

F. Erklärungen

Ich/Wir erklären, dass die oben genannten Zahlen mit den Belegen übereinstimmen. Die Angaben in den Belegen sind sachlich und rechnerisch richtig. Die Ausgaben waren notwendig; es wurde nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit verfahren.

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert:

- a) Die Förderung wurde ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheids näher bestimmten Zwecks verwendet; die im Bewilligungsbescheid genannten Bedingungen und Auflagen wurden eingehalten.
- b) Die Einnahmen und Ausgaben sind nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben innerhalb des Bewilligungszeitraumes angefallen.
- c) Die nicht förderfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen wurden abgesetzt.
- d) Die Förderung wurde innerhalb der Verwendungsfrist, d. h. jeweils innerhalb von zwei Monaten nach ihrem Erhalt, verwendet.
- e) Alle mit der Förderung zusammenhängenden Belege, Verträge und sonstigen Unterlagen können während der im Bewilligungsbescheid (einschließlich Nebenbestimmungen) festgelegten Aufbewahrungsfrist jederzeit zum Zwecke der

LfP Verwendungsnachweis Krankenhauszukunftsfonds

Verwendungsprüfung oder Prüfung durch den Bundesrechnungshof bzw. Bayerischen Obersten Rechnungshof eingesehen oder zur Vorlage bei der prüfenden Stelle angefordert werden.

- f) Dem Fördermittelempfänger ist bekannt, dass die Fördermittel im Falle ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt und ihm bei Abgabe eines unrichtigen Verwendungsnachweises der Beweis für die zweck- und fristgerechte Verwendung obliegt.

Ort	Datum	Unterschrift
-----	-------	--------------